Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 15. September 2017 um 13:59 Uhr

## Platz 2 beim "Papieratlas 2017" Bundesumweltministerin Hendricks bestätigt: Hameln ist recyclingpapierfreundlich



Freitag 15. September 2017 - Berlin / Hameln (wbn). Herzlichen Glückwunsch! Bundesministerin Barbara Hendricks hat die Stadt Hameln für ihr vorbildhaftes Engagement beim Einsatz von Recyclingpapier geehrt.

Beim Papieratlas-Städtewettbewerb der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) hat sich die Stadt zum ersten Mal beteiligt und erreichte auf Anhieb den zweiten Platz. Damit gehört Hameln zu den "Recyclingpapierfreundlichsten Städten" Deutschlands. Nur eine Stadt war noch recyclingpapierfreundlicher: Solingen in Nordrhein-Westfalen.

(Zum Bild (v. l. n. r.): Hans-Joachim Kosubek (Bürgermeister Worms), Dr. Barbara Hendricks (Bundesumweltministerin), Dr. Susanne Benöhr-Laqueur (Stadträtin der Stadt Bremerhaven), Claudio Griese (Oberbürgermeister der Stadt Hameln) und Ulrich Feuersinger (Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier). Foto: Stadt Hameln)

Fortsetzung von Seite 1

Der Papieratlas wird seit zehn Jahren von der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) in

## Hameln erreicht zweiten Platz beim Städtewettbewerb "Papieratlas 2017"

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 15. September 2017 um 13:59 Uhr

Kooperation mit dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt, dem Deutschen Städtetag sowie dem Deutschen Städte- und Gemeindebund durchgeführt. Im Jubiläumsjahr beteiligten sich erstmals mehr als 100 Groß- und Mittelstädte am Wettbewerb. Auch die durchschnittliche Recyclingpapierquote der Städte erreicht mit 86,13 Prozent einen neuen Rekord.

Die Verwendung von Recyclingpapier ist eine besonders einfache und effektive Maßnahme für den Schutz natürlicher Ressourcen. Höchste ökologische Anforderungen und beste Qualität garantiert dabei das Umweltzeichen Blauer Engel. Die Herstellung von Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier bis zu 60 Prozent Energie und bis zu 70 Prozent Wasser. Die Stadt Hameln erzielte durch die Verwendung von Recyclingpapier im Jahr 2016 eine Einsparung von über eine Million Liter Wasser und mehr als 215.000 Kilowattstunden Energie.

Auch für die Hochschulen führt die IPR seit 2016 gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Hochschulverband einen Wettbewerb um höchste Recyclingpapierquoten durch. Als diesjährige Siegerin wurde die Universität Osnabrück ausgezeichnet.

Vietz: "Hameln setzt zu 100 Prozent auf Nachhaltigkeit"

Nach Ansicht des CDU-Bundestagsabgeordneten Michael Vietz gehören Hameln und der "Blaue Engel" zusammen. Im Jahr 2016 habe sich die Stadt Hameln in der Verwaltung 100 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel, dem deutschen Umweltzeichen für besonders umweltschonende Produkte, eingesetzt.

Michael Vietz gratulierte zu der Auszeichnung persönlich: "Hameln setzt zu 100 Prozent auf Nachhaltigkeit." Dieser Preis sei eine verdiente Anerkennung für die erfolgreichen Bemühungen der Stadt Hameln für gelebten Umweltschutz. Durch den Einsatz von Recyclingpapier seien 60 Prozent Energie und 70 Prozent Wasser gespart worden. Vietz: "Umweltschutz fängt eben vor der eigenen Haustür an!"

So hat Hameln im Vergleich abgeschnitten:

## Hameln erreicht zweiten Platz beim Städtewettbewerb "Papieratlas 2017"

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 15. September 2017 um 13:59 Uhr



(Quelle: Initiative Pro Recyclingpapier)